

LAUFFENER BOTE

32. Woche

10.08.2023

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

Bürgerbüro an neuer Adresse



Melissa Marsch, Einwohnermeldeamt



Florian Hiller, Ordnungsamt



Der alte Stadtbriefkasten hat ausgedient



Der neue Stadtbriefkasten am Gebäude Bahnhofstraße 50



Tina Kormesch, Standesamt

Aktuelles

■ Neckarrutsche am Kiesplatz wird am Wochenende nochmals in Betrieb genommen (Seite 3)



■ Gelungene erste Woche im Ferienprogramm (Seite 4–7)

Kultur

■ Open-Air-Kino im Rathaus Hof am 14. September: Der Gesang der Flusskrebse (Seite 9)

■ Wein auf der Insel: Mitstreiter zum Weincontest gesucht (Seite 11)



Amtliches

■ Amtliche Bekanntmachung des RP Stuttgart mit der Schutzgemeinschaft g.U. Württemberg (Seite 13)

■ Wöchentliche Leerung der Biotonne noch bis einschließlich 16. August (Seite 13)

■ Eltern-, Jugend- und Lebensberatung des Diakonischen Werkes Heilbronn im Familienzentrum Senfkorn (Seite 16)

Bewegungstreff immer freitags, 15 Uhr

(Näheres S. 8)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen am Neckar Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N. Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 http://www.lauffen.de Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de Sprechstunden Rathaus: Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr	Bürgerbüro Lauffen a.N. , Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 50, 74348 Lauffen am Neckar Seit 3. August ist das Bürgerbüro in der Bahnhofstraße 50. Öffnungszeiten Bürgerbüro: Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 17.00 Uhr Samstags 9.00 bis 13.00 Uhr Bauhof Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsheid“ Tel. 4331 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004
---	--

Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei

Kindergarten „Städtle“ , Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 Kindergarten „Herrenäcker“ , Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 Kindergarten Charlottenstraße , Charlottenstraße 95 Tel. 16676 Kindergarten Karlstraße , Karlstraße 70 Tel. 21407 Kindergarten Brombeerweg , Brombeerweg 7 Tel. 963831 Kindergarten Herdegenstraße , Herdegenstraße 10 Tel. 2007979 Krippe Bismarckstraße , Bismarckstraße 43 Tel. 9001277 Naturkindergarten , Im Forchenwald Tel. 0175/5340650 Kindergarten Generationenquartier , Bismarckstraße 20 Tel. 9006503 Herzog-Ulrich-Grundschule , Ludwigstraße 1 Tel. 5137 • Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128 Hölderlin-Grundschule , Charlottenstraße 87 Tel. 4829 • Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916 Gesamtleitung Hort/Kernzeit : Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938 Erich-Kästner-Schule , Förderschule, Herdegenstraße 17 Tel. 7207 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042 Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung , Südstraße 25 Tel. 4894/Fax 5664 Hölderlinhaus Tel. 0173/8509852 hoelderlinhaus@lauffen.de	Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen Ulrike Rennhack-Dogan Tel. 106-14 Ev. Familienzentrum Senfkorn , Körnerstraße 15 Tel. 5749 Paulus-Kindergarten , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 Regiswindis-Waldorfkindergarten , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366 Hölderlin-Gymnasium , Charlottenstraße 87 Tel. 7673 • Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916 Hölderlin-Werkrealschule , Herdegenstraße 15 Tel. 7901 • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 Hölderlin-Realschule , Hölderlinstraße 37 Tel. 6868 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042 Teamleitung Schulsozialarbeit : Heike Witzemann Tel. 0173/9108042 Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn , Charlottenstraße 91 Tel. 98030 Volkshochschule , Hölderlinhaus, Nordheimer Str. 5 Tel. 1809610 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19 BÖK (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065 Bahnhofstraße 50
---	---

Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung

Polizeirevier Lauffen a.N. Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110 Notar Michael Schreiber Tel. 2029610	Feuerwehr Notruf Tel. 112 Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293 Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588 24h-Störungsdienst (nur Strom) Tel. 07131/610-800
---	--

Recycling/Abfälle

Häckselplatz (Sommeröffnungszeiten) Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 11 bis 16 Uhr Recyclinghof (Sommeröffnungszeiten) Donnerstag und Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr	Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr. Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.
--	--

Notdienste/Apotheke/Krankenpflege

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: kostenfreie Rufnummer 116117 Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711/96589700 oder docdirekt.de	
HNO-Notfalldienst Tel. 116117 im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr	Kinderärztlicher Notfalldienst Tel. 116117 An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).
Zahnärztlicher Notfalldienst Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0761/12012000.	Unfallrettungsdienst und Krankentransporte Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222
Augenärztlicher Notfalldienst Tel. 116117	Krankenpflege Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10 • Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922 Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283
Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim Tel. 9858-24 Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Silke Link Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch Tel. 1838131	LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe Tel. 2023970 Kontaktperson: Sarah Linsak
Wochenenddienst 12.08./13.08.2023: Schwestern Jennifer, Susanne, Magdalena, Jacqueline, Madelaine, Irina Hospizdienst Tel. 9858-24 Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle Tel. 9858-25 Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger	Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere Zentrale Notrufnummer 01805/843736
Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr 12.08.: Burg-Apotheke, Untergruppenbach 07131/70757 13.08.: Stadt-Apotheke, Güglingen 07135/5377	

Sonstiges

SWEG Bahn Stuttgart GmbH Fahrkartenverkauf: Eckert im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 5.00 bis 20.00 Uhr, Sa. 6.00 bis 19.00 Uhr, So./Feiertag 8.00 bis 15.00 Uhr E-Mail: Service.sbs@sweg.de , Service-Hotline 0800/2235546	Postfiliale (Postagentur) Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr; 14.00 bis 18.00 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr
--	--



Herausgeber: Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeisterin Sarina Pfründer oder ihr Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvtrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvtrieb.de

Neckarrutsche am Kiesplatz wird am Wochenende nochmals in Betrieb genommen

Freitag ab 16.30 Uhr, Samstag und Sonntag ab 14 Uhr, Pumptrack steht noch bis zum Wochenende

Am kommenden Wochenende wird der Skiclub Lauffen noch einmal die Neckarrutsche auf dem Kiesplatz in Betrieb nehmen. Alle Abenteuerlustigen und Rutschbegeisterten (ab 1,30 m und 10 Jahren) sind eingeladen, um erneut ins kühle Nass zu silden.

Die Rutsche wird zu folgenden Uhrzeiten je nach Bedarf für je ca. 2 bis 3 Stunden öffnen:



Freitag, 11.08.2023 ab 16.30 Uhr
Samstag, 12.08.2023 ab 14 Uhr
Sonntag, 13.08.2023 ab 14 Uhr

Die Zeiten gelten unter Vorbehalt, da die äußeren Rahmenbedingungen (z. B. Wetter) stimmen müssen. Daher informiert der Skiclub auf seinen Social Media Kanälen (Instagram, Facebook) über etwaige Änderungen. Kommt alle vorbei und genießt den Adrenalin-Kick und Rutschen-Spaß.

Zusätzlich lädt natürlich auch der Pumptrack zum Rumflitzen ein. Der Pumptrack eignet sich für nahezu alle Arten an Sportgeräten mit Rädern: also von BMX, über Roller, zu Scooter, Longboards, Skateboards, Inlineskates und



sogar Laufrädern. **Er ist am Wochenende das letzte Mal nutzbar.** Der Skiclub freut sich auf Groß und Klein. ■

In den Ferien längere Badezeit am Mittwoch im Freibad Ulrichsheide



Liebe Badegäste, während der Sommerferien bleibt das Freibad ab Mittwoch, 2. August bis zum Ende der Badesaison am 10. September mittwochs bis 18.30 Uhr geöffnet. ■

Ab 19 Uhr haben dann die Vereine die Möglichkeit, im Bad zu trainieren. Mit dem Ende der Sommerferien schließt das Bad. Letzter Badetag ist der 10. September. ■

Der Umzug ist erfolgreich abgeschlossen

Das neue Bürgerbüro Lauffen a.N. (BBL) hat seinen Betrieb in der Bahnhofstraße 50 aufgenommen

Nach der feierlichen Übergabe des neuen BBL, Bahnhofstraße 50, durch den mittlerweile im Ruhestand befindlichen Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger und dem sehr gut besuchten Tag der offenen Tür am 29. Juli 2023, konnte das BBL nach drei Schließtagen am 3. August 2023 wieder offiziell die Türen für alle Dienstleistungen öffnen. Die drei Schließtage waren erforderlich, um einen reibungslosen Umzug der notwendigen EDV und der Telefonanlage sicherzustellen.

Bereits kurz nach 8 Uhr war am 3. August der Andrang im neuen BBL so groß, dass die Personen bis auf den Bahnhofsvorplatz anstehen mussten. Von den Mitarbeitenden des BBL konnten die Anliegen jedoch schnell und professionell an den schönen neuen und hellen Arbeitsplätzen abgearbeitet werden.

Und nein, der Umzug des BBL war nicht nur auf die drei Schließtage vom 31. Juli bis 2. August 2023 begrenzt. Bereits die Wochen zuvor wurden durch die Mitarbeitenden des BBL mit tatkräftiger Unterstützung der Kollegen des städtischen Bauhofs mehrere hundert Meter Akten, Schränke, etc., während der regulären Öffnungszeiten von der Bahnhofstraße 54 in die Bahnhofstraße 50 umgezogen.

Im neuen und barrierefreien BBL in der Bahnhofstraße 50, finden Sie im Erdgeschoss unser Frontoffice als erste Ansprechpartner und unsere Bereiche Rente/ Soziales, Pass- und Meldewesen sowie das Standesamt. Im 1. OG befindet sich das Ordnungsamt, der Klimaneutralitätsbeauftragte, der Beauftragte für Integration, Digitalisierung, Datenschutz und Öffentlichkeitsarbeit, die Kollegin-



Ein Teil der Mannschaft des Bürgerbüros

nen der Volkshochschule Unterland (bitte beachten Sie hier die jeweiligen Sprechzeiten der VHS) und die Leitung des BBL.

Wir freuen uns, Sie in unseren neuen Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen und stehen Ihnen natürlich in gewohnter Art und Weise für Ihre Anliegen zur Verfügung. ■



Mädelstag in der Jule



Über Stock und Stein



Faszination Biene



Die kleine Schnecke Emma

Spiel Spaß und Spannung beim Ferienprogramm 2023

Rückblick auf die erste Woche Ferienprogramm



Fast 300 begeisterte Lauffener Kinder und Jugendliche haben sich zum Ferienprogramm 2023 angemeldet. Angeboten sind 45 verschiedene Programmpunkte, eine bunte Vielfalt, die nur durch engagierte Helferinnen und Helfer aus verschiedenen Vereinen und Institutionen möglich geworden ist.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Mit viel Begeisterung erlebten die Kinder und Jugendlichen die ersten Programmpunkte des Lauffener Ferienprogramms.

Mädelstag in der Jule Lauffen am Montag, 31. Juli

Zum Auftakt des diesjährigen Sommerferienprogramms in Lauffen fand der Mädelstag in der JuLe Lauffen ganz unter dem Motto „Verwöhnen, Spaß und Kreatives“ statt.

Zu Beginn machte jede sich ihre eigene Schokomaske, die nicht nur gut schmeckte, sondern auch die Haut ganz weich machte. Weiter ging es mit dem Selbermachen von Schmuckarmbändern und Ketten, dem Bemalen eines persönlichen Glückssteins und der Fingernägel in bunten Farben.

Ein leckerer Obstsalat, bei der alle tatkräftig mitwirkten, war der kulinarische Abschluss eines schönen Tages. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei anderen Programmpunkten in der JuLe und wünschen weiterhin schöne Ferien!

Über Stock und Stein

Am Dienstag, 1. August

Aufgrund starker Regenfälle fiel das Geländespiel „Über Stock und Stein“ am 1. August zwar ins Wasser, doch ein Alternativprogramm in der Jule konnte die gute Ferienstimmung der Kinder retten.

Mit einem abwechslungsreichen und sehr lustigen Programm aus Bewegungs-, Konzentrations- und theaterpädagogischen Übungen kamen die 9 Kinder schnell in gute Stimmung. Sie erlebten nach Kennenlern-Spielen eine kurze musikalische Reise durch den Dschungel, den sie selbst lautstark mit unterschiedlichsten Tieren belebten. Zu weiteren Highlights zählte eine veränderte Version des Spiels „Kofferpacken“: mit Korken im Mund beantworteten die Kinder sehr fantasiereich Fragen zum „kranken Onkel Willi“, bzw. ihren Lieblingspeisen, die sie im Restaurant bestellen würden. Dabei entstanden sehr kuriose Gerichte, wie frittierte Gänsefedern oder verkohlte Gummibärchen, die für sehr viel Gelächter sorgten.

Nach dem gemeinsamen Vespers folgte anschließend die Freispielzeit mit Interaktions-, Versteck- und Fangspielen. Die Jungen erbauten mit Holzsteinen ihren Traumpalast mit Murrelbahn. Die Zeit verging nach Meinung der Kinder leider viel zu schnell.

Faszination Biene am Dienstag, 1. August

Am sonnigen Nachmittag trafen sich 24 Kinder, 8 Mitarbeitende und tausende Bienen am CVJM in Lauffen.

Nach einem kurzen Begrüßungsspiel konnten die Kinder Bienenwachstee-lichter gießen, verschiedene Honigsorten probieren und den Imker Markus Munzinger viele Fragen zu seinen Bienen stellen. Markus hatte eine sogenannte „Schaubeute“ dabei. Ein Bienenstock mit zwei Glasscheiben, durch die man die Bienen bei ihrer Arbeit beobachten konnte. Sehr spannend. Als es den Bienen in der Sonne zu heiß wurde, bekamen sie sogar eine kleine Wasserdusche, um sich abzukühlen.

Den zweiten Teil des Nachmittags verbrachten wir auf dem Bauwagenplätzle des CVJM an der Zaber. Dort machten wir leckeres Stockbrot (gefüllt mit Honig), hatten Zeit zum Spielen und Geschichten hören.

Ruckzuck war der Bienenachmittag zu Ende. Vielen Dank an alle Mitarbeitenden aus der evangelischen Kinder- und Jugendarbeit und an Markus aus Backnang mit seinen vielen Bienen.

Die kleine Schnecke Emma, am Dienstag, 1. August

Am Dienstag besuchten zahlreiche Kindergartenkinder in der Musikschu-

le Klangwelt „Die kleine Schnecke Emma“. Mit dem Kamishibai-Theater wurde diese Mutmachgeschichte anhand von Bildkarten lustig und auch spannend erzählt. Die kleine Schnecke Emma wohnt im Wald und entdeckt täglich ihre Umgebung. Sie liebt die Sonne auf ihrer Haut aber noch mehr freut sie sich über den Regen und den Duft der feuchten Erde. Auf ihrer Reise trifft sie viele verschiedene Tiere, die alle, ganz individuelle Talente haben: Die fleißigen Ameisen, die schmatzende Raupe, die sich verpuppen will, die flinke Spinne, die tanzenden Libellen, die toll singenden Frösche u.v.m. Emma braucht sehr lange, bis sie entdeckt, welches Talent sie denn eigentlich hat: Sie ist am Ende die weltbeste Geschichtenerzählerin. Wir haben zu dieser wunderschönen Geschichte mit bunten Bändern wie die Libellen getanzt, mit vielen verschiedenen Instrumenten musiziert und gesungen. Am Ende entstanden dann in der Werkstatt noch mittels Salatschleuder und bunter Farbe viele wunderschöne Emmas, die mit den Kindern nach Hause krochen. Jedes Kind war sich am Ende bewusst: Ich bin etwas ganz Besonderes!

Spray-Art-Galerie am Dienstag, 1. August

Es ist Ferienzeit und wieder rief die etwas andere Galerie in Lauffen zum Ferienprogramm der Stadt Lauffen. Ein volles Atelier war der Anfang am 1. August zum Spray-Art-Workshop. Die Aufregung bei den Kids war zu spüren, was kommt nun auf einen zu? Nach der Belehrung ging es los, die Farbe schoss nur so aus den Düsen und das Lachen wurde nur vom Klappern der Kugeln gestört. Es kamen einzigartige Kunstwerke zustande, jedes ein Unikat. Kinder und Eltern waren begeistert, welche kleiner Picasso in jedem steckt.

Spiel und Spass in der Jule Lauffen am Mittwoch, 2. August

Auch dieses Jahr durfte der „Spiel- und Spaßtag“ in der Jule Lauffen nicht fehlen! Knobelspiele und klassische Spiele selber basteln – mit großer Ausdauer und vielen Ideen nahmen die Mädchen und Jungen teil und erfreuten sich an den selbst belegten Pizzabrötchen zur Mittagszeit. Leider ging die Zeit viel zu schnell vorbei – wir freuen uns aufs nächste Mal!

Märchen von Rittern und Burgfräulein am Mittwoch, 2. August

Bei Gebäck und Punsch lauschten die Kinder den Geschichten von Ge-

spenstern, Prinzessinnen und Prinzen und verzauberten Fröschen. Auch das Burgmuseum mit den Waffen wurde erkundet.

Auf dem Bauernhof, da ist was los am Mittwoch, 2. August

Zahlreiche Kinder zwischen 3 und 5 Jahren entdeckten zusammen mit ihren Eltern in der Musikschule Klangwelt einen musikalischen Bauernhof. Viele verschiedene Instrumente wie Cymbeln, Klanghölzer, Trommeln, Rasseln und Holzblocktrommeln kamen bei den Bauernhofliedern sowie bei der Geschichte „Wie die Katze Mohrle den Bauernhof entdeckt“ zum Einsatz. Ein lustiger Schweinetanz und eine schwungvolle Kutschfahrt mittels Teppichfliesen, durfte natürlich auch nicht fehlen.

Schließlich wurde es zum Abschluss noch kreativ. Mit Prickelnadel und Buntstiften, gestaltete noch jedes Kind sein eigenes Bauernhoftier, welches die Kinder an diesen vielfältigen und lustigen Bauernhofbesuch erinnern wird.

Die Geschichte von Frederick der Maus am Mittwoch, 2. August

Die Geschichte von Frederick der Maus, die nicht wie die anderen für den Winter Körner und Nüsse, sondern Sonnenstrahlen, Farben und Wörter sammelt, stand im Mittelpunkt dieses Nachmittags für acht Kinder zwischen 5 und 7 Jahren. Mit unserem Kamishibai-Theater erzählten wir den Kindern diese ganz besonders farbenfrohe Geschichte. Eifrig begleiteten die Kinder die Erzählung mit unterschiedlichen Instrumenten. Jedes Instrument stand für etwas ganz Bestimmtes in der Geschichte. So symbolisierten z.B. die bunten Klangstäben die Farben, die Frederick sammelte, die hell klingenden Cymbeln, stellten die geschwätzigen kleinen Mäuse dar und die Triangeln erinnerten an die warmen Sonnenstrahlen, welche im Winter ja so gut zu gebrauchen sind. Mit bunten Bändern tanzten wir einen fröhlichen Farbentanz, bevor es in die Werkstatt ging. Dort prickelte jedes Kind aus Tonkarton noch einen eigenen frechen Frederick, der mit den Kindern, von der Musikschule Klangwelt nach Hause tippelte.

Wir bauen einen Regenmacher am Donnerstag, 3. August

In der Musikschule Klangwelt konnten die Kinder am Donnerstag einen bunten Regenmacher bauen. Doch bevor es in die Werkstatt ging, erfuhren die Grundschüler, wofür der



Spray Art Galerie



Spiel und Spaß in der Jule



Märchen im Burgturm



Auf dem Bauernhof, da ist was los



Die Geschichte von Frederick der Maus



Wir bauen einen Regenmacher



Vom Franz & von Hüten



Weltreise in der Bücherei

Regenmacher häufig in Südamerika und anderen von Trockenheit geplagten Ländern verwendet wurde. Man bat damit die Götter um Regen, der das Land wieder fruchtbar machen sollte. Wir schauten uns auch einen echten Regenmacher, welcher aus abgestorbenen Kakteen besteht, an und probierten diesen natürlich auch aus. Dabei stellten wir fest, dass man mit diesem Instrument nicht nur Regengeräusche imitieren kann, sondern auch groovige Rhythmen. Nun war es aber Zeit für die Werkstatt. Alle hämmerten fleißig ca. 80 Nägel in einem zuvor festgelegten Abstand in eine stabile Pappröhre. Nachdem eine Seite mit Isolierklebeband gut verschlossen war, wurde der Regenmacher mit einem Becher Splitt befüllt. Auch die zweite Seite wurde noch verschlossen, bevor der Kleister, buntes Papier und Federn zum Einsatz kamen. Das Ergebnis konnte sich wirklich sehen und hören lassen. Vielleicht sollten die Kinder das Instrument lieber für coole Rhythmen verwenden und somit ein wenig die Sonne hervorlocken, anstatt es regnen zu lassen!

Vom Franz und von Hüten in der Bücherei am Freitag, 4. August

Unter dem Motto: „Vom Franz und von Hüten“ lud die Bücherei am Freitag im Rahmen des Kinderferienprogramm ein. Zu Beginn las Karin Lobmüller die lustige Geschichte von Christine Nöstlinger, wie der Franz seiner Mutter einen Hut zum Muttertag gebastelt hat und wie dieser Tag verlaufen ist. Danach durfte jedes Kind einen Hut basteln. Für die Dekoration standen jede Menge Bänder, Blüten, Glitzersterne, Alufolie und Tannenzapfen bereit, sodass am Ende jedes Kind einen tollen Hut mit nach Hause nehmen konnte. Zur Stärkung hatte Karin Lobmüller für alle Muffins mitgebracht, dafür und für alle ihre Mühe bei der Vorbereitung für diese Veranstaltung ganz herzlichen Dank.

Weltreise für 5- bis 8-jährige Kinder in der Bücherei am Donnerstag, 3. August

Roland Horn ging mit zehn Kindern auf „Weltreise“ in der Bücherei. Dabei hat er viel dazu erzählt, von der Erde, den Erdteilen und was es dort an Besonderheiten gibt. Besonders spannend waren all die Dinge die er zum Anschauen mitgebracht hat. Zum Beispiel Vulkangestein, ein Straußenei, eine ausgestopfte Kobra und ein Haifischgebiss. Zwischen- durch gab es verschiedene Snacks

aus aller Welt zum Probieren. Die Mango kannten die meisten Kinder noch nicht, aber die Schokolade war doch allgemein bekannt! Alle Kinder bekamen ein kleines Stück Vulkangestein und eine Muschel als Geschenk. Zum Schluss gab es ein herzliches Dankeschön an Roland Horn für den tollen Vormittag.

Spiele mit Ball, Hand und Fuß am Samstag, 5. August

fand das Programm der Handballabteilung statt. Fünfzehn motivierte Kinder zwischen 6 und 11 Jahren trafen sich in der TVL-Halle, um gemeinsam Spiele und Stationen mit und ohne Handball zu erleben. Nach der Begrüßung folgten zwei Aufwärmspiele mit vielen Softbällen, danach wurden verschiedene Geschicklichkeitsstationen aufgebaut. Zum Abschluss spielten nochmals und alle Kinder waren mit Spaß und Elan dabei. So verfliegen die zwei Stunden im Nu. Verschwitzt, ausgepowert und glücklich gingen alle wieder nach Hause.

Judo-Schnupper-Training „Nicht mit mir!“ – Selbstverteidigungskurs am Freitag, 4. August

Am Freitag fanden sich beim Budo-Club Hikari in Lauffen 17 Jugendliche und 23 Kinder zum diesjährigen Kinderferienprogramm ein.

Zwei Stunden lang hieß es zunächst für die Jüngeren „rangeln und raufen nach Regeln“. Spielerisch wurden die fünf- bis zehnjährigen Teilnehmenden an die grundlegenden Kernthemen des Judos herangeführt: Fallen, Werfen und der respektvolle Umgang mit den Trainingspartner*innen.

Am Nachmittag wurde die Tatami (Judomatte) dann für die Jugendlichen freigegeben, die sich im Rahmen des „Nicht-mit-mir“-Programms des Deutschen Ju-Jutsu-Verbands mit den Schwerpunkten Selbstbehauptung, Gewaltprävention und Selbstverteidigung beschäftigten. Neben den Selbstverteidigungselementen wurden hierbei auch diverse Rollenspiele, in welchen unterschiedliche Konfliktsituationen thematisiert und bewältigt angeboten.

Das Trainerteam des BC Hikari e.V. bedankt sich bei beiden Gruppen für zwei tolle

Programmeinheiten mit sehr engagierten Teilnehmenden und freut sich darauf beim Trainingswiederbeginn Mitte September nach den Sommerferien vielleicht das ein oder andere bekannte Gesicht begrüßen zu dürfen.



Spiele mit Ball, Hand und Fuß



Judo-Schnupper-Training

Es gibt noch freie Plätze:

Samstag, 12. August	
Badminton-Schnupperkurs	7 bis 18 Jahre
Donnerstag, 17. August	
Stadtführung	6 bis 11 Jahre
Donnerstag, 17. August	
Stand-Up-Paddling *, 10 bis 13 Uhr	8 bis 14 Jahre
Donnerstag, 17. August	
Stand-Up-Paddling *, 14 bis 17 Uhr	8 bis 14 Jahre
Samstag, 19. August	
Lernort Natur mit den Lauffener Jägern	7 bis 14 Jahre

* Für diese Veranstaltungen fallen Kosten an ■



Nicht mit mir! – Selbstverteidigungskurs

Haus am Schulberg der Evangelischen Stiftung Lichtenstern

Gartenfest im Haus am Schulberg der Evangelischen Stiftung Lichtenstern

Am Freitag, 28. Juli, luden die BewohnerInnen und Mitarbeitenden in das Haus am Schulberg der Evangelischen Stiftung Lichtenstern ein. Gemeinsam mit Angehörigen wurde gegrillt und gefeiert. Ein gemütlicher Abend mit vielen tollen Gesprächen und spaßigen Momenten. Alle Anwesenden genossen die gute Stimmung und leckeres Essen.

Parallel zum Fest gab es eine kleine Tombola. Die Einnahmen gehen an die Evangelische Stiftung Lichtenstern für die Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses am Schulberg. Die Tombola wurde durch großzügige Spenden örtlicher Geschäfte und Firmen möglich. So gilt ein großes Dankeschön der Metzgerei Kopf, Neckar Apotheke, Schreibwarenladen Grünzweig, Café 58, Classic Kindermode, Eine-Welt-Laden, Café Theo Heilbronn, Creativ Foto und EDAG Engineering. Allen Helferinnen und Helfern gilt



ebenso ein Dankeschön für ihr Engagement an diesem Tag. Die Bewoh-

nerinnen und Bewohner freuen sich heute schon auf das nächste Fest. ■

Bewegungstreff

Immer freitags 15 Uhr – bei jedem Wetter



v.l.n.r. Karen Stirtz, Bettina Nagy, Renate Brauch, Gabriele Ebner-Schlag - auf dem Bild fehlen Dorothee Krähmer u. Eva Krebs

Das Bewegungstreff-Team freut sich auf zahlreiche Mitwirkende. Einfach mal völlig unverbindlich vorbeischaun. Bewegungstreff im Freien das ist Spaß an der Bewegung, Gesundheit und Geselligkeit. Wann: Jeden Freitag, 15 Uhr, unabhängig von der Witterung Wo: Treffpunkt: Steintheke an der Busbucht, dann geht es in den hinteren Teil des Kiesplatzes.

Dauer: 30 Minuten

Was: Übungen zur Beweglichkeit, Kräftigung und Balance.

Wer: Alle Bewegungsinteressierte und solche, die es noch werden wollen.

Das Angebot ist kostenlos und unverbindlich – eine Anmeldung ist nicht notwendig. Sportkleidung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. ■

P + R Parkplatz in der Bahnhofstraße besteht Test der ACE Clubinitiative Park and Ride Check 2023 mit einem soliden Ergebnis

Pressemitteilung des ACE Auto Club Europa e.V.



Mit seiner diesjährigen Clubinitiative „Kann Deutschland P+R?“ nimmt der ACE (Auto Club Europa) P+R Parkplätze unter die Lupe. In Zusammenarbeit mit seinem Ehrenamt werden bundesweit mindestens 250 P + R Plätze anhand verschiedener Kriterien gecheckt. Diese Kriterien lassen sich in die vier Kategorien Angebot und Ausstattung, Sicherheit, Barrierefreiheit und zusätzliche Mobilitätsangebote unterteilen. Ziel der Clubinitiative ist es, auf Missstände hinzuweisen, Verbesserungen anzustoßen und Lob auszusprechen.

Park & Ride Platz in der Bahnhofstraße im Test

Am Montag, den 31. Juli wurde der P + R Platz in der Bahnhofstraße dem ACE-Test unterzogen.

Dabei punktete er vor allem durch die überdachten Unterstellmöglichkeiten für Fahrräder und Roller, der vorhanden E-Lade-Infrastruktur sowie dem barrierefrei zugänglichen WCs. Solch gut ausgebauten Unterstellmöglichkeiten sowie das Vorhandensein einer Ladesäule und einer Toilette, sind keine Selbstverständlichkeit für P + R Plätze, lobt ein Tester des ACE. Zudem verfügt der Platz über eine flächendeckende Beleuchtung sowie einer guten Beschilderung. Kritik gibt es aber auch: Leider wird der Zu- und Abgang auf den Platz durch die momentanen Bauarbeiten am Parkhaus nebenan behindert. Zudem sind die Kassensautomaten nicht barrierefrei zugänglich. Insgesamt besteht der P+R Platz in der Bahnhofstraße den ACE-Test mit einem soliden Ergebnis.

Bundesweite Clubinitiative des ACE – Ihre Meinung ist gefragt. Wir wollen von Pendlerinnen und Pendlern wissen, was sie auf ihren täglichen

Wegen bewegt. Machen Sie mit und gewinnen einen der drei attraktiven Preise: <https://www.surveymonkey.de/r/56PYBRG>

Weitere Informationen über die Clubinitiative <https://www.ace-clubinitiative.de/>

Anmerkung der Lauffener Bote-Redaktion: Bereits im letzten Boten haben wir über den aktuellen Stand der Baußnahme berichtet. Pünktlich zum Schulbeginn und damit Ende der Sommerferien wird die Baumaßnahme beendet sein. Die Bauausführung versucht immer wieder, die Arbeit zu forcieren, was sich aber durch Materialengpässe schwierig gestaltet. Die Umleitungsgehwege sind gut ausgeschildert. Auch gibt es schon Planungen, die schon in die Jahre gekommenen Parkscheinautomaten auf den neuesten Stand der Technik zu bringen. So soll künftig auch mit EC Karte bezahlt werden können. ■

Foto des Jahres 2023

Starten Sie fotografisch in den August und senden Sie uns Ihr schönstes Foto



Senden Sie uns Ihr Lieblingsbild/ Ihre Lieblingsbilder ein, die im jeweiligen Monat aufgenommen wur-

den. Aus den Fotos der jeweiligen Monate wählt die Stadtverwaltung jeweils ein Foto als Monatsfoto aus.

Sie möchten am Wettbewerb teilnehmen?

Dann senden Sie uns Ihr Foto, **bitte nur im Querformat**, jeweils zeitnah per Mail an bote@lauffen-a-n.de. Das Foto sollte mindestens die Auflösung von 1 MB haben. Bitte geben Sie

neben Ihrem Namen auch Ihre Kontaktdaten sowie eine Bildbezeichnung, das Aufnahmedatum und den Ort der Aufnahme an. Alle eingesandten Fotos müssen einen Bezug zu Lauffen a.N. haben und vom Einsender selbst aufgenommen worden sein. Mit dem Einsenden des Fotos und der Teilnahme am Wettbewerb gehen sämtliche Rechte am Foto an die Stadt Lauffen a.N. über, auch gegenüber Dritten. ■

Grüner Stadtbriefkasten außer Betrieb

Viel genutzt wurde der grüne Stadtbriefkasten, um Briefe für das Rathaus und das Bürgerbüro portofrei einwerfen zu können.



Mit dem Umzug in die Bahnhofstraße 50 ist am dortigen Gebäude nun ein großzügiger Briefkasten angebracht, in dem **Sie Ihre Post sowohl für das Bürgerbüro als auch für das Rathaus einwerfen können.** ■



Märchen für Erwachsene im Burgturm

Lesung für Erwachsene am Dienstag, 15. August



Heide Böhner und die Märchenfreunde laden sehr herzlich ein zu Märchen im Burgturm am Diens-

tag, 15. August um 19.30 Uhr. Die Märchenfreunde lesen Märchen vom Meer.

Schon seit einigen Jahren kehrt regelmäßig Leben in den Lauffener Burgturm ein: Die Lauffener Märchenfreunde um Heide Böhner lesen dort Märchen. Einen wahren Geschichtsschatz haben sie dafür gehoben – die Märchenliteratur scheint geradezu unerschöpflich zu sein.

Lauschen Sie diesen Geschichten der Märchenfreunde bei Gebäck und Tee. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für Kinderhilfswerke wird gebeten. ■



Erlebnistour mit dem Planwagen zu Lauffens schönsten Orten am Sonntag, 13. August um 14 Uhr

Unterwegs mit Fräulein Lybell – Planwagenfahrt zu Lauffens schönsten Orten mit exklusiver Besichtigung des historischen Eiskellers und Bunker der Neckar-Enz-Stellung.

Treffpunkt: Weingut Seybold, Lauffen, Kosten: 40 €/P., inkl. Secco, 5 Weine, kleiner Snack. Anmeldung: Weingut

Seybold, Tel. 0157/83331984 oder info@weingut-seybold.de

Lauffener Stäffelestour am Sonntag, 13. August um 14 Uhr

Kultur- und Weinspaziergang in der alten Lauffener Neckarschlinge mit 4er-Weinprobe, Wasser und schwäbischen Snacks.



Planwagen Weingut Seybold (Außenansicht)

Open Air Kino am 14. September 2023

Der Gesang der Flusskrebse

Open Air Kino
Lauffen a. N.
Donnerstag, 14. September 2023
Burghof, Rathaus

KINOMOBIL

Der Gesang der Flusskrebse
Als junges Mädchen wird Kya von ihren Eltern verlassen. In den gefährlichen Sümpfen von North Carolina zieht sie sich alleine groß und entwickelt sich zur scharfsinnigen und zähen jungen Frau. Jahrelang geläutert Gerüchte über das „Marschmädchen“ durch das nahegelegene Örtchen Berkley Cove und schlossen sie von der Gemeinschaft aus. Als sich Kya zu zwei jungen Männern aus der Stadt hingezogen fühlt, eröffnet sich für sie eine neue, verbösende Welt. Doch als einer von ihnen tot aufgefunden wird, sieht die Gemeinde sofort in Kya die Hauptverdächtige.
Verfilmung des gleichnamigen Bestsellers von Delia Owens
Regie: Olivia Newman

USA 2022 / 125 Min. / FSK: 12

Eintritt: ab 19:05 Uhr
Bewertung: Hofstadter-Hotelbus
Beginn: 20:15 Uhr
 bzw. bei Einbruch der Dunkelheit

Die Linien werden wir kurzfristig über www.linien.de informieren, bei Änderungen der Veranstaltung steht dies!

Zur Ortserreichung können Sie über den QR-Code, oder über www.Lauffen.de/gesang-der-flusskrebse

Eintritt: 6,-€

SCAN ME

MFG SAARDEN-WÜRTTEMBERG

Bürgerbüro der Stadt Lauffen a.N.
Jetzt Bahnhofstraße 50
Telefon 07133/2077-0
Fax 07133/2077-10



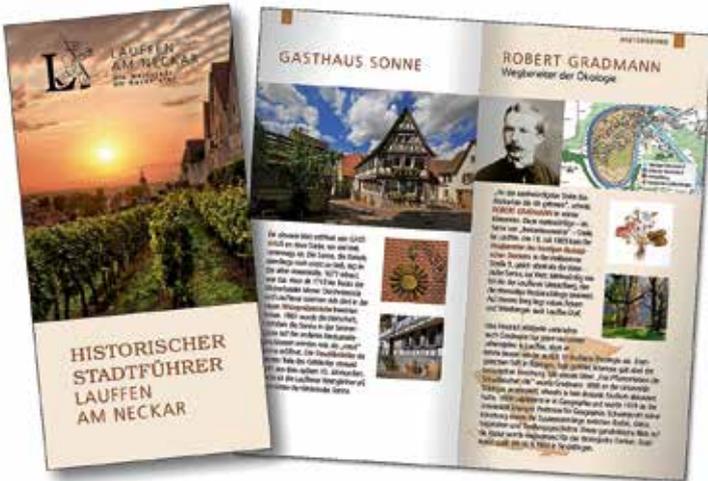
Aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2022: Lauffener Neckarschlinge

Foto: Uwe Milbardt

Treffpunkt: Parkplatz Hagdol, Lauffen, Kosten: 15 €/P., Anmeldung: WeinErlebnisFührerin Gudrun Link, Tel. 07135/13409 oder info@weinerlebnis-link.de ■

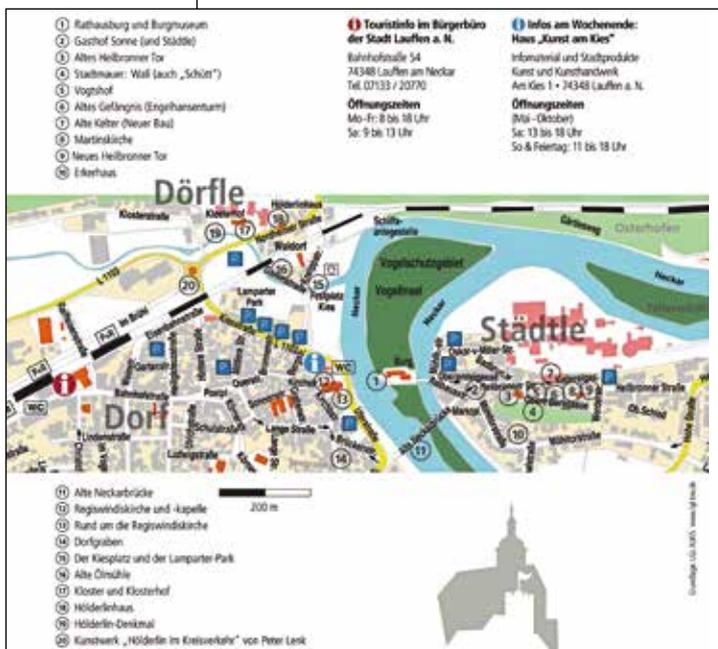
Informativ, unterhaltsam, schön bebildert: Historischer Stadtführer

Sehenswürdigkeiten, spannende Storys und lustige
Geschichten in einem Buch



**Historischer Stadtführer
Grafik: Götz
Schwarzkopf**

Wenn man sich Lauffen a.N. über die B27 nähert, wird man unmittelbar von der beeindruckenden Lauffener Stadtsilhouette mit Kirche, Burg und mittelalterlicher Stadtmauer in Empfang genommen und man kann schon erahnen, dass sich hinter diesen Mauern ganz viel Geschichte und noch mehr spannende Geschichten verbergen. Ein perfekter Begleiter, um diese Geschichte(n) auf eigene Faust zu entdecken, ist der Historische Stadtführer der Stadt Lauffen a.N., der im Lauffener Bürgerbüro, Bahnhofstraße 50, zum Preis von 4,90 € erhältlich ist.



**Historischer Stadtrundgang –
Übersichtsplan aus
Stadtführer**

Da sich in den letzten Jahren vor allem die Lesegewohnheiten grundlegend geändert haben, war klar, dass im Führer ein zeitgemäßer journalistischer Schreibstil präsentiert werden sollte. Diese journalistische Kompetenz holte sich die Stadt in Person des ehemali-

gen Kulturredakteurs der Heilbronner Stimme, Uwe Grosser, ins Boot. Grosser, der schon lange Jahre in Lauffen wohnt, arbeitete sich mithilfe der Lauffener Gästeführer noch tiefer in die Geschichte der Stadt ein und schrieb neue, leicht lesbare und unterhaltsame Texte zu den einzelnen Sehenswürdigkeiten.

Schöne Bilder, zeitgemäße Grafik

Für eine attraktive Bildsprache konnte die Stadt einen leidenschaftlichen Fotografen gewinnen, der die Motive im Stadtführer immer genau im richtigen Licht und aus wunderbaren Perspektiven eingefangen hat: Ulrich Seidel. Die inhaltlichen Ideen wurden grafisch von der Firma face design, Götz Schwarzkopf, kreativ umgesetzt und gestaltet. Für historische Korrektheit sorgte der Lauffener Stadtarchivar Dr. Norbert Hofmann, der das Projekt von fachlicher Seite unterstützte und begleitete. Weitere Expertinnen lieferten Beiträge zu einzelnen Themenschwerpunkten.

Große Geschichte und unterhaltsame Geschichten

Der neue Stadtführer bietet neben einem geschichtlichen Überblick eine ausführliche Beschreibung der jeweils zehn geschichtsträchtigsten Bauwerke in den Lauffener Ortsteilen Dorf/Dörfle und Städtle. Darüber hinaus enthält das neue Buch zudem noch elf spannende Hintergrundstorys, die alles Wissenswerte zu bahnbrechenden geschichtlichen Ereignissen erzählen, deren Einfluss über die reine Lauffener Stadtgeschichte weit hinausreicht. Auf ihrem Weg werden die

Leser zudem von einem echten Lauffener Original begleitet, dem Stadtbüttel Hillers Loui. Er erzählt an verschiedenen Stellen im Stadtführer kleine Anekdoten aus dem Alltag der Menschen vor rund hundert Jahren und lässt Geschichte so lebendig werden. ■

Sommerausstellung im Klosterhof



Malerei,
Grafik und Skulptur
von vier Lauffener
Künstlerinnen und Künstlern

Ölfarbe, Acryl, Kreide, Tusche, Wachs, Bronze, Sand, Gelbstift, Spachtelmasse. Eine große Bandbreite an Materialien und Techniken zeigt die sommerliche Kunstausstellung im Lauffener Klosterhof.

Petra Böber präsentiert Groß- und Kleinformat in ungenständlicher Malerei.

Jana-Jürgen Mall arbeitet in unterschiedlichen Stilen und Themenspektren wie Landschaft, modernes Stillleben oder zeitgenössische abstrakte Malerei.

Mit Schrift gestaltete Blätter entfalten einen Text über mehrere Einzelblätter hinweg, kalligrafisch gestaltet von **Silke Schlaich**.

Vendelin Wug zeigt Holzschnitt, Malerei und Wachs- und Bronzeskulpturen in einer räumlichen Installation.

Kunst x 4, vier Mal individueller künstlerischer Ausdruck.

16.07. bis 17.09.2023
geöffnet Sa & So 13 – 18 Uhr
Klosterhof Lauffen a.N., Klosterhof 4

Vernissage am 16.07. um 11.30 Uhr.
Finissage am 17.09. um 16 Uhr

www.lauffen.de

**Hölderlin-
Haus
Klosterhof**



Württembergischer Weinradweg passiert Lauffen a.N.



Als ausgezeichnete 4-Sterne Qualitätsradroute ist der Württembergischer Weinradweg die Radroute für Weinliebhaber im Genießerland Baden-Württemberg. Er verspricht Radgenuss auf höchstem Niveau und durchquert dabei von Nord nach Süd die bekannten Württembergischen Weinbaugebiete. Vorbei an urigen Besenwirtschaften und imposanten Weinbergen führt der Radweg in einer großen Schleife durch das Heilbronner Land. Egal ob bei einer Tagestour oder ob Sie gleich mehrere Etappen fahren, auf dem Württembergischen Weinradweg kann das Weinbaugebiet mit allen Sinnen erlebt werden.

So gibt es speziell für Lauffen a.N. die Etappe 4a: Heilbronn – Lauffen – Teil 1 der „Poeten-Etappe“ am Weinradweg – auch als Tagestour geeignet

Von der Weinstadt Heilbronn aus führt die 4. Etappe durch die Weinlandschaften im Naturpark Stromberg-Heuchelberg und den Zabergäu bis hin zur Hölderlinstadt Lauffen am Neckar. Von Heilbronn aus gehts hinab in das Leintal entlang des markanten Heuchelberg-Rückens. Wer einen Abstecher nicht scheut, hat die Möglichkeit die Heuchelberger Warte zu erklimmen und von dort die traumhafte Aussicht auf das HeilbronnerLand zu genießen. In munterem Auf und Ab geht es weiter

an Weinbergen und den sanften Hügeln des Naturparks Stromberg-Heuchelberg hinein ins Zabergäu. Deutschlands größte Rotweinlandschaft ist die Heimat des Lembergers und besticht mit ihren schier endlosen Weinbergen und vielen schönen Aussichtspunkten am Wegesrand, die für die Höhenmeter auf diesem Abschnitt entschädigen. Weiter geht es vorbei an Brackenheim, der größten Weinbaugemeinde Württembergs und Geburtsstadt des ersten deutschen Bundespräsidenten Theodor Heuss. Zahlreiche Einkehrmöglichkeiten laden zu einer Radlerpause ein, um die regionalen Weine und schwäbischen Gerichte zu kosten. Von Brackenheim aus geht es das letzte Stück der Etappe nach Lauffen am Neckar. Lauffen ist bekannt als eines der größten Steillagenareale Württembergs. Als ausgezeichnete Weinsüdenort gibt es auch hier jede Menge spannende Weinerlebnisse zu entdecken.



Tipps für eine Tagestour
Zwischen Lauffen und Heilbronn über den Neckartal-Radweg wieder zurück zum Startpunkt | 46 km gesamt
Zwischen Lauffen und Heilbronn mit der Bahn zurück zum Startpunkt | Fahrzeit ca. 10 Min.
Oder die Etappe 4b: Lauffen – Marbach | Württembergischer Weinradweg Teil 2 der „Poeten-Etappe“ am Weinradweg – vom Neckartal ins

Schozachtal | auch als Tagesrundtour. Von der Hölderlinstadt Lauffen am Neckar geht es in die Schillerstadt Marbach am Neckar.

Lauffen am Neckar ist ein ausgezeichnete Weinsüden Weinort und Heimat eines der größten Steillagen-Areale in Württemberg. Außerdem lohnt sich ein Besuch der Grafenburg und dem Hölderlinhaus im historischen Stadtkern. In Lauffen wechselt der Württembergische Weinradweg die Neckarseite und folgt fortan dem Flüsschen Schozach hinein in den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald. Die Gemeinden Talheim und Flein am Talbeginn sind für ihre Rieslinge bekannt, die sich auch die englische Queen gern schmecken ließ.

Von hier aus geht es bergauf in Richtung Ilfeld und Beilstein in das Bottwartal. Für einen Blick über die herrliche Weinlandschaft und die sanfthügelige Landschaft bietet sich ein Besuch der Burg Hohenbeilstein an. Von der Burgmauer reicht der Blick weit über das Schozach- und Bottwartal bis zum Neckar.

Endpunkt der Etappe ist Marbach am Neckar, Schillers Geburtsort, wo man wieder ins Neckartal gelangt.

Tipps für eine Tagestour:
Marbach – Lauffen – Marbach:
ab Lauffen zurück über den Neckartal-Radweg, ca. 60 km & 300 hm
Von Marbach aus mit der Bahn über Ludwigsburg zurück nach Heilbronn.

Die einzelnen Etappen können Sie unter <https://www.heilbronnerland.de/tour/etappe-4b-lauffen-an-marbach-an-wuerttemberger-weinradweg> nachlesen. ■

Weincontest – jetzt Mitstreiter suchen und anmelden!

Wein auf der Insel 2023 vom Samstag, 2. September bis Montag, 4. September

Sie sind ein Weinkenner und wollen Ihr Wissen und Ihre Geschmacksnerven unter Beweis stellen? Sie erkennen am Geschmack, ohne das Etikett gesehen zu haben, ob Sie einen Schwarzriesling oder einen Spätburgunder im Glas haben? Dann haben Sie mit Ihrem Team die Chance, Ihr Können zu testen.

Die Rebsortenbestimmung mit lyrischen Texten und Informationen rund um den Wein wird auch dieses Mal wieder vom Mitbegründer und Ehrevorsitzenden der Weinbruderschaft Heilbronn Karl-Ernst Schmitt sowie von der amtierenden Württembergischen Weinprinzessin Birthe Meseke kompetent begleitet.

Die teilnehmenden Mannschaften kommen in den Genuss der mehrstöckigen Weinprobe und gewinnen in jedem Fall einen schönen Preis. Interessierte Zuschauer sind eingeladen mit zu probieren und mit zu raten.

Beim Publikumsquiz können die Besucher ihr Weinwissen unter Beweis stellen. Der größte Weinkenner gewinnt ebenfalls einen Preis.

Sie möchten weitere Weinkenner herausfordern? Dann melden Sie sich mit Ihrem Team, bestehend aus vier bis fünf Personen, gerne auch Frauenteams, unter Tel. 07133/106-18 bzw. giblers@lauffen-a-n.de für den Contest an. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldeschluss ist am

Wein auf der Insel
LECKER BISSEN LAUFFEN NECKAR

Participating wineries and sponsors include: EBERBACH-SCHNEIDER, Hofgartenhaus Hofcafé, HIRSCHMÜLLER, LAUFFENER, Class Restaurant Lang Lang, WEINER SEYBOLD, FISCH-SEYBOLD, Weinprobe LAUFFENER, LIKA, Bismarck, HIRTH, and VIN ET AF VE.

2. bis 4. September | 2.-4. September 2023 | Rathausburg Lauffen

Montag, 21. August. Bitte beachten Sie: es können maximal fünf Teams teilnehmen – wer zuerst kommt, ist dabei! ■

Für jeden was dabei – vielfältige Gästeführungen!



Logo Lauffener Gästeführer

Grafik: Götz Schwarzkopf

Führung im Lauffener Städtle am Samstag, 12. August um 15 Uhr

Diese Öffentliche Führung mit Gästeführer Karlheinz Torschmied hat das Lauffener „Städtle“ zum Ziel. Bei die-



Stadtmauer – aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2022

Foto: Daniela Reiner

sem Rundgang durch den am rechten Neckarufer gelegenen historischen Stadtteil werden u. a. geschichtsträchtige Gebäude erschlossen. Die rund zweistündige Führung startet um 15 Uhr im Rathaushof mit der um 1100 von den „Popponen“ errichteten Burg der Grafen von Lauffen. Die Führung zeigt weiterhin die imposante seit 1274 bestehende und heute noch weitgehend erhaltene Stadtmauer mit den Durchlässen „Altes“ und „Neues Heilbronner Tor“. Sie führt zum Gebäude „Engelhansen“ und zu den Gefängniszellen. Eine weitere Station ist die Martinskirche, die um 1200 einst als Nikolauskapelle zusammen mit der Gründung des „Städtle“ erbaut wurde. Die Führung kostet für Erwachsene 5 €; Kinder dür-

fen kostenfrei teilnehmen. Treffpunkt ist am Samstag, 12. August, um 15 Uhr der Rathaushof, Rathausstr. 10, 74348 Lauffen. Informationen bei Gästeführer Karlheinz Torschmied, Tel.: 07133/7722 bzw. torschmied@t-online.de.

Lauffener Sonntagsführung am 13. August: Die Regiswindiskirche



Die Regiswindiskirche mit Kapelle, aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2022

Foto: Frank-M. Zahn

Hoch oben über dem Neckar thront diese imposante Kirche, ein Wahrzeichen der Stadt Lauffen mit schillernder Geschichte. Die Anfänge der Kirche liegen fast 1200 Jahre zurück. Die Führung mit Gästeführer Hartmut Wilhelm erzählt Fakten, Daten und Geschichten rund um diesen bemerkenswerten Sakralbau. Nicht immer war die Regiswindiskirche in dieser Größe und Schönheit zu sehen. Von dem Beginn der Besiedlung des Kirchberges über die Sage der Regiswindis bis in die heutige Zeit gibt es viel zu erfahren. Die rund einstündige öffentliche Führung am Sonntag, 13. August startet um 15 Uhr am Eingangsportal der Regiswindiskirche, Kirchbergstr., 74348 Lauffen. Die Teilnahmegebühr für Erwachsene beträgt 3 €, Kinder nehmen kostenfrei teil. Informationen bei Gästeführer Hartmut Wilhelm, Tel.: 07133/5869 bzw. hawi43@web.de.

Zwei „Lauffener Sonntagsführungen“ durch die Grafenburg am 20. August um 15 Uhr und 15.45 Uhr



Mit Gästeführer Hartmut Wilhelm finden zwei öffentliche Führungen durch die Lauffener Grafenburg statt. Die Grafen – auch Popponen genannt – waren bis zu ihrem Aussterben männlicherseits um 1219 als Amtsträger des Reiches ein einflussreiches Adelsgeschlecht im Neckartal von Lauffen bis hin nach Heidelberg. Start ist um 15 Uhr und 15.45 Uhr. Die Führungen dauern ca. 30 Minuten.

Sie gehen durch das Museum und die Burg. Erläutert wird die Entstehung der Burg der Grafen von Lauffen mit dem heute noch vollständig erhaltenen Wohnturm aus dem 11. Jahrhundert. Im Museum stellen Ausstellungsstücke den Alltag der damaligen Salierzeit anschaulich und zum Anprobieren dar. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 2 €, Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen. Treffpunkt für die Führungen ist am 20. August der Rathaushof in der Rathausstr. 10, 74348 Lauffen a.N.. Informationen über diese „Lauffener Sonntagsführungen“ bei Gästeführer Hartmut Wilhelm, Tel.: 07133/5869 bzw. hawi43@web.de. ■

Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N.

Nachtcafé im Haus Edelberg in Lauffen



Ein großes Highlight jeden Monat ist unser Nachtcafé mit verschiedenen spannenden Angeboten. Dieses Mal der beliebte Bingoabend. Vergnügt folgten die Bewohner den bunt gemalten Einladungen zum gemeinsamen Spiel. Spannend blieb es erstmal bis das erste „Bingo“ gerufen wurde. Gemütlich bei einem Gläschen Wein, Bier oder Saft ging der ge-

mütliche Abend viel zu schnell zu Ende. Bei leiser Hintergrundmusik ließ es sich aber auch noch sehr gut nach dem Spielen sitzen und unterhalten. Nach einem langen Tag mit schönem Abschluss verabschiedeten sich die Bewohner gegenseitig auf eine gute Nacht.

Corinna Röckle
mit dem Betreuungsteam

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN**Öffentliche
Bekanntmachung
des Regierungs-
präsidiums Stuttgart**

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat von Amts wegen in Zusammenarbeit mit der Schutzgemeinschaft g.U. Württemberg gemäß § 11 Abs. 2 in Verbindung mit Abs. 1 Nr. 2 der Weinbergslagenverordnung (WeinLaV BW) die Zuordnung von bisher lagenfreien Flurstücken im Speckgürtel des Rebenaufbauplans zur benachbarten Groß- und Einzellage vorgenommen.

Die Ausfertigung der Flurkarten der bestockten bzw. bei der Weinbaukarteiführenden Stelle zur Bestockung gemeldeten Flurstücke der Stadt Lauffen a.N. mit Zuweisung der neuen Groß- und Einzellage sind in folgendem Zeitraum bei nachfolgend genannter Stelle ausgelegt: In der Zeit vom 10.8.2023 bis 9.9.2023 im Bürgerbüro Lauffen a.N.

Bahnhofstraße 50
74348 Lauffen a.N.

**Wöchentliche
Leerung der Biotonne**

Noch bis einschließlich 16. August wird die Biotonne wöchentlich geleert. Die weitere Leerung erfolgt dann wieder 14-tägig, im Wechsel mit der Restmülltonne.

**STANDESAMTLICHE
NACHRICHTEN**

vom 29.07. bis 07.08.2023

Sterbefall:

Elisabeth Bäßner, Brackenheim,
Schmiedgasse 19

ALTERSJUBILARE

vom 11.08. bis 17.08.2023

- 11.08.1950 Otto Eugen Hahn, Neckarstraße 15, 73 Jahre
- 12.08.1943 Werner Gustav Grübele, Rieslingstraße 45, 80 Jahre
- 13.08.1930 Anni Zini, Kellereigasse 5, 93 Jahre
- 13.08.1941 Rolf Bauer, Bismarckstraße 43, 82 Jahre
- 13.08.1947 Brigitte Gabriele Morhardt, Bahnhofstraße 88, 76 Jahre
- 14.08.1952 Uta Rosa Bohnacker, Burgunderweg 25, 71 Jahre
- 16.08.1940 Franz Urban, Neckarstraße 17, 83 Jahre
- 17.08.1934 Erna Steiner, Klosterhof 3, 89 Jahre
- 17.08.1950 Concetta Aigner, Goethestraße 16, 73 Jahre